

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 283/2012
Informationsvorlage		
Wirtschaftsförderung, Flächenmanagement und Stadtmarketing	öffentlich	☒
Karp, Wolfgang	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	7	21.11.2012

Interkommunale Zusammenarbeit Wirtschaftsförderung

Finanzielle Auswirkungen nein
 Kosten
 Produkt
 Haushaltsjahr
 Folgekosten
 Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
 Deckungsvorschlag

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat den politischen Auftrag, Chancen und Möglichkeiten einer interkommunalen Zusammenarbeit auszuloten. Insgesamt wurden deshalb unter unmittelbarer Einbindung der Politik vier gemeinsame Arbeitskreise gemeinsam mit den Städten Heiligenhaus, Wülfrath und Velbert gebildet. Ein Arbeitskreis befasst sich mit dem Thema „Wirtschaftsförderung“.

In mehreren Sitzungen wurden unterschiedliche Handlungsfelder unter dem Gesichtspunkt kurz-, mittel- und langfristiger Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert.

Im Arbeitskreis wurde Einvernehmen dahingehend erzielt, sich unter Berücksichtigung personeller und finanzieller Synergieeffekte mit folgenden Themenbereichen zu befassen:

- Kapazitätenbörse
Unternehmen bieten ihre Kapazitäten (z.B. Lager- und Transportmöglichkeiten) über einen @-Mail-Verteiler an. Dadurch soll erreicht werden, dass Wertschöpfungen und Aufträge in der Region bleiben.
- Interkommunale Unternehmertreffen
- gemeinsames Gewerbeflächenmanagement und Flächenvermittlung

Die Ergebnisse werden in einer gemeinsamen Präsentation zusammengefasst und den jeweiligen Gremien in den Städten zu einem späteren Zeitpunkt zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt.

Die Verwaltung wird in der Sitzung ggf. ergänzend berichten.